

Mein Gruß an Maria



Dein gedenk ich schon am Morgen,
Holde Himmelskönigin!
Dir empfehl ich meine Sorgen,
Alles, was ich hab und bin.
Mutter, Dir ich ganz vertraue,
Deine Hilfe ich erfleh;
Auf Dein liebend Herz ich baue
In des Lebens Leid und Weh;
Meine Sorgen werden Freuden,
Wenn ich Mutter, Dein gedenk;
Labsal werden meine Leiden,
Schmerzen mir ein lieb Geschenk.
Wenn ich kindlich zu Dir flehe,
Zeigst Du mir die Muttermacht;
Wo ich immer geh und stehe,
Über mich Dein Auge wacht.
Drum will stets ich Dein gedenken,
Immer Dir ergeben sein;
Will aufs neu` Dir heut` mich
schenken,
Dir mein Herz auf ewig weih`n.
Will auf Deinen Wegen wandeln,
Treu erfüllen jede Pflicht:
Immer streben recht zu handeln,

Bis mein Aug´ im Tode bricht.
Dass, wenn einst die Schatten schwinden,
Ich gelang zu Deinem Sohn,
Und auch Dich ich möge finden
An des ew`gen Gottes Thron. Amen

Mariannhiller Mission, Linz a.D.

Mein Gebet, bei der Feier:
„Liebesbündnis mit der Mutter Gottes“
am 18.Sept. 2026,
Schönstatt-Zentrum Marienberg
Karl-Heinz Exner

Fotos: Vroni Freitag und Melanie Schreiber

